

FDP Altenstadt

BUSHALTESTELLE OBERAU SÜD III

17.07.2021

FDP Altenstadt verwundert über erneuten Ortstermin in Oberau

Der Ortstermin nicht notwendig

Mit Verwunderung nimmt die FDP Altenstadt zur Kenntnis, dass im Ausschuss Bau, Planung und Verkehr der Gemeindevertretung kein Beschlussvorschlag zur Festlegung einer Bushaltestelle im Neubaugebiet III Oberau gefasst wurde. Am 29. April hatte ein Ortstermin stattgefunden. Anlässlich dieser Zusammenkunft stellte das Bauamt Altenstadt einen guten Lösungsvorschlag vor, welcher vermeidet, dass die Buslinienführung durch verkehrsberuhigte Zonen in Oberau führt. Der Vorschlag sah vor, die Bushaltestelle im Bereich der Einfahrt der Einfahrt in das Neubaugebiet von der Kreisstrasse (Höchst nach Waldsiedlung) kommend, einzurichten. Die Linienbusse hätten durch einen ausreichenden Wendebereich sofort wieder aus dem Baugebiet herausfahren können. Auch die Anwohner begrüßten den Vorschlag ausserordentlich. Der Linienbusbetreiber VGO äusserte, ihre Linienbusse fahren so, wie es die Gemeinde Altenstadt vorschlägt.

Positiv vernahm die FDP-Fraktion, dass in der Ausschusssitzung SPD und Grüne die Linienbusführung quer durch den verkehrsberuhigten Bereich ablehnen. Nicht nachvollziehbar ist insbesondere für die Oberauer FDP-Gemeindevertreter Martin Kirchner und Claus Pfeffer, dass ein durch die CDU beantragter weiterer Ortstermin stattfinden soll. Welche neuen Erkenntnisse erwartet die CDU-Fraktion zu diesem Ortstermin?

SPD und Grüne hätten mit der FDP einen Beschlussvorschlag für die Lösung Bushaltestelle im Bereich Kreisstrasse herbeiführen können. Dieser Beschlussvorschlag hätte in der Gemeindevetretersitzung am 11.06. gute Chancen gehabt, umgesetzt werden zu können.

Die FDP-Fraktion wird weiter mit aller Vehemenz sich dafür einsetzen ihren Antrag auf Verhinderung der Buslinienführung durch innerörtliche Bereiche zu verhindern.